



Informationsblatt für Kooperationsbetriebe

Nestwärme Mannheim gUG (haftungsbeschränkt)
Pünktchen und Anton Mannheim
Schanzenstraße 16-18
68159 Mannheim
www.puenktchenundanton-mannheim.de
Tel.: 0159 / 03642819

Allgemeine Angaben zum Träger

Nestwärme Mannheim gUG (haftungsbeschränkt)
Pünktchen und Anton Mannheim
Seilerstraße 12/Schanzenstraße 16-18
68159 Mannheim

Gründer und Geschäftsführer

Katharina Fürst
Heilpädagogin und
Kinderkrankenschwester

Sarah Rieder
Dipl.-Pädagogin

Businesskonzept

Rahmenbedingungen

- Eine Krippengruppe mit einer Gruppenstärke von 10 Kindern und eine Kindergartengruppe mit einer Gruppenstärke von 20 Kindern
- Personalschlüssel nach KVJS Vorgaben
- Angebot von Belegplätzen für Betriebe
- Wöchentliche Öffnungszeiten von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr
- 20 feste Schließtage im Jahr
- Ganztagesplatz von 46,25 Stunden pro Krippenplatz / pro Kindergartenplatz



Ganztagesplätze beinhalten folgende Serviceleistungen:

- Vollzeitplatz mit einer täglichen Betreuungszeit von bis zu 9,25 Stunden
- Vollverpflegung mit Frühstück, Mittagessen, Snack und Getränken. Das Essen wird bei uns von einer Köchin frisch zubereitet; hierbei legen wir Wert auf regionale und saisonale Küche und verwenden überwiegend BIO-Produkte. Kinder, die noch keine feste Nahrung zu sich nehmen, werden bei uns mit Milch oder Babynahrung versorgt.
- Pflege- und Hygieneartikel sind inklusive (Windeln, Feuchttücher, Creme, Öl, Taschentücher, Seife etc.)
- Wäscheservice, verschmutzte Kinderkleidung wird bei uns gewaschen und getrocknet
- Individuelle und liebevolle Betreuung
- Bilinguales Konzept nach der Immersionsmethode (Englisch)
- Integratives Konzept nach dem ganzheitlichen heilpädagogischen Ansatz
- Gruppenübergreifende pädagogische Angebote, Aktionen und Projekte in den verschiedenen Entwicklungsbereichen je nach Interessen und Bedürfnissen der Kinder
- Ausführliches Erstgespräch vor der Aufnahme des Kindes mit den Eltern
- Eingewöhnung angelehnt an das Berliner Modell
- Bezugspädagogen
- Intensive Erziehungspartnerschaft mit den Eltern
- Entwicklungsgespräche im Dreimonatsrhythmus in der Krippe / Halbjährlich im Kindergarten
- Transparenz über Leistungen, Inhalte, Konzepte und Abläufe gegenüber den Eltern schaffen z.B. Aushänge, direktes Gespräch, Elternzeitung, Elternbrief (Email oder Papier), Elternabend
- Beratung der Eltern im Kleinkindbereich
- Regelmäßige Elternveranstaltungen, sowohl als gemeinsames Beisammensein als auch fachlicher Art
- Familienkontext in die pädagogische Arbeit mit einbeziehen